

## Brigitte Rauscher, Leitung Abschlusskonzert

wurde in Curitiba, Brasilien geboren. Nach dem Psychologie- und Musik-Studium in ihrer Heimatstadt folgte ein Aufbaustudium im Fach Orgel an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Michale Schneider und das Studium der Kirchenmusik (A-Examen) an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf mit Chorleitung bei Volker Hempfling. Sie besuchte Orgelmeisterkurse u.a. bei Michael Radulescu, Jon Laukvik, Luigi Ferdinando Tagliavini und Guy Bovet. Meisterkurse in Chorleitung besuchte sie bei Frieder Bernius, Uwe Gronostay, Anders Eby und Eric Ericson u.a. Sie ist Kantorin der Evangelischen Kirchengemeinde Troisdorf und Kreiskantorin des Kirchenkreises An Sieg und Rhein, Vorsitzende des Chorverbandes in der Evangelischen Kirche im Rheinland und Vize-Präsidentin des Chorverbandes in der EKD. Als berufenes Mitglied des Ständigen Kulturausschusses des Deutschen Evangelischen Kirchentages vertritt sie den Kulturbereich in der Präsidialversammlung des DEKT. 2017 wurde sie zur Kirchenmusikdirektorin ernannt. Darüber hinaus ist sie sowohl als Dozentin bei Fortbildungen in Deutschland und Brasilien, als auch als freischaffende Chorleiterin aktiv.



## Festival OrgelKultur im Rhein-Sieg-Kreis

Deutschland zählt zu den weltweit wichtigsten Ländern in der Orgelkunst. Die UNESCO hat diese Tradition daher in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Das Festival „Orgelkultur im Rhein-Sieg-Kreis“ verspricht zahlreiche intensive musikalische Erlebnisse rund um die „Königin der Instrumente“ und hebt durch seine unterschiedlichen Angebote versteckte Schätze in der Region. Im Rahmen des Beethovenjubiläums 2020-2021 realisiert die Thomas-Morus-Akademie in Kooperation mit dem Rhein-Sieg-Kreis 10 Konzerte, 8 OrgelExkursionen, ein OrgelCamp für Nachwuchsorganisten und ein OrgelErlebnis für Kinder.

Wir freuen uns, auch in 2022 wieder Veranstaltungen rund um die Orgel im Rhein-Sieg-Kreis anbieten zu können! Gerne informieren wir Sie über [www.orgelkultur-rhein-sieg.de](http://www.orgelkultur-rhein-sieg.de) oder unsere Facebook-Seite über die aktuellen Veranstaltungen.

## Veranstalter



Thomas-Morus-Akademie Bensberg |  
Overather Straße 51-53 | 51429 Bergisch Gladbach |  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72 | Fax 0 22 04 - 40 84 20 |  
@akademie@tma-bensberg.de |  
[www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)



Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat  
Kultur- und Sportamt  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1 | 53721 Siegburg  
Telefon 02241 - 13 2766 | Fax: 02241 - 13 2441 |  
@: kulturamt@rhein-sieg-kreis.de



Gefördert durch:



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.



THOMAS  
MORUS  
AKADEMIE  
Bensberg

Orgel  
Kultur  
im Rhein-Sieg-Kreis



## Abschlusskonzert Festival OrgelKultur im Rhein-Sieg-Kreis

Samstag, 20. November 2021  
17.00 Uhr

Klosterkirche der Steyler Missionare -  
Sankt Augustin

Programm

# Programm

## Ludwig van Beethoven (1770 - 1827) Opferlied, WoO 126

Textneudichtung: Heidi Kirmße (1925 - 2021)

Leitung: André Kraushaar

### Opferlied

1.

Im Schein der Flammen stehn wir hier,  
o Höchster, Lob zu bringen dir  
und Dank für deinen Segen.  
Du gibst uns Geleit auf unserer Lebensbahn,  
nimm unsren Dank nun gnädig an  
und führ uns auf allen Wegen.

2.

Vorbei ist nun die trübe Zeit,  
und Hoffnung macht die Herzen weit,  
wenn sanft die Winde wehen.  
Nun schmückst du die Wälder und Auen frühlingstbunt  
und schenkst dem ganzen Erdenrund  
ein neues Auferstehen.

### Begrüßung

Notburga Kunert,  
Vizelandrätin des Rhein-Sieg-Kreises

## Ludwig van Beethoven Septett Es-Dur, opus 20

I. Adagio - Allegro con brio

IV. Andante con moto alla marcia - Presto

Mitglieder des Neuen Rheinischen Kammerorchesters Köln

### Johannes Klüser, Tenor

Parallel zu seiner musikalischen Doppelausbildung (Kirchenmusik A, Köln, Gesang mit Künstlerischem Abschluss, Düsseldorf und Konzertexamen, Rostock, beide mit Auszeichnung) ist er im In- und Ausland aufgetreten und hat sich neben dem Kunstlied- (Schubert, Schumann, Wolf etc.) ein breit gefächertes Oratorienrepertoire (Bach, Händel, Haydn, Mendelssohn etc.) erarbeitet. Seine Ausbildung rundete er mit Meisterkursen bei Scot Weir, Mitsuko Shirai und Hartmut Höll, Christoph Pregardien und der Teilnahme an der Bachakademie Stuttgart (Helmuth Rilling, Masaaki Suzuki) ab. 1999 ging er als Ensemblemitglied ans Theater Vorpommern (Stralsund/Greifswald), wo er u.a. als Beppo in Leoncavallos „Bajazzo“, als Flaut in Brittens „Sommernachtstraum“ und als Mozart in Rimski-Korsakows „Mozart und Salieri“ zu hören war. Seit 2003 lebt Johannes Klüser in Köln, um sich wieder verstärkt dem Konzert- und Oratorienfach widmen zu können: Gastengagements führten ihn unter anderem zu den Ostseefestspielen, zur Greifswalder Bachwoche, den Heinrich-Schütz-Tagen, zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, zum ersten Bach Festival nach Seoul, zu den Herbstlichen Musiktagen Bad Urach und in die Tokyo Opera City Concert Hall zusammen mit dem Bach Collegium Japan unter der Leitung von Masaaki Suzuki. Mit Johannes Klüser liegen mehrere CD Einspielungen vor: Die „Cäcilienmesse“ von Charles Gounod zusammen mit den Regensburger Domspatzen und „Liebesbotschaft“ - Lieder des böhmischen Komponisten Joseph Wolfram. Die Weltersteinspielung der Lieder von Wenzel Heinrich Veit „Du bist wie eine Blume“ erhielt vom Internetportal [www.klassik.com](http://www.klassik.com) die Auszeichnung „Empfehlung der Redaktion“.



### Rainer Land, Bariton

Geboren in Troisdorf, begann er 1989 seine solistische Gesangsausbildung in Köln bei Renate Lücke-Herrmann. Seit 1992 wirkte er in zahlreichen Konzerten als Solist mit und gestaltet eigene Liederabende. Während des Kulturfestivals Nordrhein-Westfalen 1992 wirkte er an der Uraufführung des „Collagetorium“ von Markus Günter mit. 1993 war er Preisträger beim Gesangswettbewerb der Gesangsakademie in Hamburg. Sein Repertoire erstreckt sich von den beiden Passionen, dem Weihnachtsoratorium und einer Vielzahl von Kantaten Bachs über die Requiem-Vertonungen von Brahms, Fauré und Duruflé bis zu Orffs Carmina burana und der Aufführung von Werken zeitgenössischer Komponisten. So wirkte er bei der deutschen Erstaufführung des Oratoriums „The world of the spirit“ von Benjamin Britten in Köln sowie bei Aufführungen eher selten gespielter Stücke wie „Der Stern von Bethlehem“ von Rheinberger, „Die Geburt Christi“ von Herzogenberg und „Das Lied von der Glocke“ von Romberg als Solist mit. Neben seiner Tätigkeit als Oratorien- und Liedsänger gilt sein Interesse auch der Oper, insbesondere den Opern W. A. Mozarts. In den Jahren 2004 und 2005 war Rainer Land zu Gast bei den Opernfreilichtkonzerten in Kloster Bentlage/Rheine mit einem Mozart- und Verdi-Programm. Darüber hinaus widmet er sich gerne auch pädagogischen Programmen, um Kindern klassische Musik näher zu bringen. So war er gemeinsam mit der Organistin Brigitte Rauscher im Beethovenjahr an dem musikpädagogischen Orgelerlebnis-Projekt „Als Ludwig sich in die Königin verliebte“ beteiligt.



# Die Solistinnen und Solisten

## Aïsha Tümmler, Sopran

Sie erhielt ihren ersten Gesangsunterricht im Alter von vierzehn Jahren. Ihr Gesangsstudium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Pick-Hieronimi schloss sie mit Auszeichnung ab. Bereits während ihres Studiums debütierte sie als Miss Wordsworth (Brittens Albert Herring) am Theater Aachen. Es folgten Partien wie Polly Peachum (The Beggar's Opera), sowie die Königin der Nacht (Die Zauberflöte für Kinder nach Mozart) am Theater Heidelberg. Als Konzertsolistin trat sie u.a. in der Kölner Philharmonie, der Düsseldorfer Tonhalle und der Essener Philharmonie auf. In der Spielzeit 2011/12 war sie als Barbarina (Figaros Hochzeit für Kinder nach Mozart) und Papagena an der Deutschen Oper am Rhein zu erleben. Von 2012 bis 2015 war die junge Sopranistin Mitglied des Opernstudios der Deutschen Oper am Rhein sowie am Theater Kiel zu sehen. In den Spielzeiten 2015/16 und 2016/17 kehrte sie an die Deutsche Oper am Rhein zurück und gastierte dort in der Uraufführung Die Schneekönigin. An der Jungen Oper Stuttgart war Aïsha Tümmler 2017/2018 in der Uraufführung der Kammeroper „Krieg. Stell dir vor, er wäre hier“ von Marius Felix Lange zu erleben.



## Mine Yücel, Mezzosopran

Mit großem Erfolg begeisterte Mine Yücel, die in Deutschland geborene und aufgewachsene türkische Sängerin das Publikum und die Presse als Fiordiligi (Cosi fan tutte). Kritiker der Zeitung „Die Welt“ zeichneten sie als eine mit einem „koloraturgewandten wie beseelten Organ“ faszinierende Sopranistin aus. Neben Stationen an den Wuppertaler Bühnen und dem Staatstheater Meiningen ist Mine Yücel vor allem freischaffend tätig und wird an zahlreichen Theatern und Opernhäusern wie der Oper Köln, dem Staatstheater Braunschweig, dem Staatstheater Meiningen und Cottbus, den Wuppertaler Bühnen oder dem Theater Hagen engagiert. Hierzu gehören Partien wie unter anderem Micaela, Konstanze, Sylva Varescu, Musetta, Gilda, Saffi, Fiordiligi und Giulietta, die ihren Werdegang seit 2006 ausmachen. In der Spielzeit 2018/19 war sie die Gabriele in der viel besprochenen Uraufführung der Neufassung von Schoecks „Das Schloss Dürande“ am Staatstheater Meiningen. Wichtige Stationen ihrer Konzertkarriere waren Neujahrskonzerte in der Tonhalle Zürich und der Laeiszhalle Hamburg, Soloabende bei den Norddeutschen Radiophilharmonie Tagen oder dem Braunschweig Classix Festival, die vier letzten Lieder von Strauss halbszenisch am Theater Hagen und den Wuppertaler Bühnen, die Sopranpartien im Verdi-, Brahms- oder Mozart Requiem und im Paulus (Mendelssohn Bartholdy). Während der Corona Krise beschäftigte sie sich ausgiebig mit dem Mezzosopran Repertoire, wo sie mittlerweile ihre Heimat gefunden hat. Zurzeit ist sie als Flosshilde im Rheingold (Wagner) an der Oper Köln zu hören. Die Sängerin begann ihre Gesangsausbildung bei Cordula Sodt, studierte bei Professor Richardson Smith an der Musikhochschule Hannover und Professorin Kleisie Kelly-Moog an der Musikhochschule Köln. Mit Meisterkursen bei namhaften Sängern und Dirigenten rundete sie ihre Gesangsausbildung ab. Außerdem ist sie Stipendiatin des Richard Wagner Verbands Hannover. Mine Yücel ist Preisträgerin der Opernspiele Munot, der Schlossoper Haldenstein und der Kammeroper Schloss Rheinsberg.



## Spiritueller Impuls

Pfarrerin Almut van Niekerk,  
Superintendentin des Evangelischen  
Kirchenkreises An Sieg und Rhein, Sankt Augustin

Pfarrer Hans-Josef Lahr,  
Leitender Pfarrer und Kreisdechant  
des Rhein-Sieg-Kreises, Hennef

## Ludwig van Beethoven Messe in C, opus 86

Kyrie  
Gloria  
Credo  
Sanctus  
Benedictus  
Agnus Dei

Aïsha Tümmler, Sopran  
Mine Yücel, Mezzo-Sopran  
Johannes Klüser, Tenor  
Rainer Land, Bariton  
Kantorei an der Johanneskirche, Troisdorf  
Jugendkantorei an der Johanneskirche, Troisdorf  
Projektsänger aus dem Rhein-Sieg-Kreis  
Neues Rheinisches Kammerorchester Köln  
Brigitte Rauscher, Leitung

## Dank

Rainer Land,  
Kulturamt des Rhein-Sieg-Kreises

Andreas Würbel,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

# Text der lateinischen Messe mit deutscher Übersetzung

## Kyrie

Kyrie, eleison.  
Christe, eleison.  
Kyrie, eleison

Herr, erbarme dich.  
Christus, erbarme dich.  
Herr, erbarme dich.

## Gloria

Gloria in excelsis Deo  
et in terra pax hominibus  
bonae voluntatis.  
Laudamus te, benedicimus te,  
adoramus te, glorificamus te.  
Gratias agimus tibi propter magnum  
gloriam tuam.  
Domine Deus, Rex coelestis,  
Deus pater omnipotens.  
Domine Fili unigenite, Jesu Christe.  
Domine Deus, Agnus Dei, Filius patris.  
Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Ehre sei Gott in der Höhe  
und Friede auf Erden den Menschen,  
die guten Willens sind.  
Wir loben dich, wir preisen dich,  
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.  
Wir sagen dir Dank ob deiner grossen  
Herrlichkeit.  
Herr und Gott, König des Himmels,  
Gott, allmächtiger Vater.  
Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn.  
Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des  
Vaters. Der du die Sünden der Welt hin-  
wegnimmst, erbarme dich unser.  
Der du die Sünden der Welt hinweg-  
nimmst,  
nimm unser Flehen gnädig auf.  
Der du sitzt zur Rechten des Vaters,  
erbarme dich unser.  
Denn du allein bist der Heilige, du allein  
der Herr, du allein der Höchste, Jesus  
Christus.  
Mit dem Heiligen Geiste in der Herrlich-  
keit Gottes. Amen

Qui tollis peccata mundi,  
suscipe deprecationem nostram.

Qui sedes ad dexteram patris,  
miserere nobis.  
Quoniam tu solus sanctus, tu solus  
dominus, tu solus altissimus, Jesu  
Christe.  
Cum sancto spiritu in gloria Dei patris.  
Amen.

## Credo

Credo in unum Deum, patrem omnipo-  
tentem, factorem coeli et terrae,  
  
visibilibus omnium et invisibilibus.  
Et in unum dominum Jesum Christum,  
filium Dei unigenitum,  
et ex Patre natum ante omnia saecula.  
Deum de Deo, lumen de lumine,  
Deum verum de Deo vero,  
genitum, non factum,  
consubstantialem patri:  
per quem omnia facta sunt.  
Qui propter nos homines  
et propter nostram salutem  
descendit de coelis.

Ich glaube an den einen Gott, den all-  
mächtigen Vater, Schöpfer des Himmels  
und der Erde,  
aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge.  
Und an den einen Herrn Jesus Christus,  
Gottes eingeborenen Sohn,  
aus dem Vater geboren vor aller Zeit.  
Gott von Gott, Licht vom Lichte,  
wahrer Gott vom wahren Gott,  
gezeugt, nicht geschaffen,  
eines Wesen mit dem Vater:  
durch den alles geschaffen ist.  
Er ist für uns Menschen  
und um unseres Heiles Willen  
vom Himmel herabgestiegen.

Et incarnatus est  
de Spiritu Sancto  
ex Mariae Virgine,  
et homo factus est.  
Crucifixus etiam pro nobis  
sub Pontio Pilato;  
passus et sepultus est.  
Et resurrexit tertia die,  
secundum scripturas.  
Et ascendit in coelum,  
sedet ad dexteram Patris.  
Et iterum venturus est cum gloria,  
iudicare vivos et mortuos,  
cujus regni non erit finis.  
Et in Spiritum Sanctum,  
Dominum et vivificantem:  
qui cum Patre filioque procedit.  
Qui cum patre et filio  
simul adoratur et conglorificatur,  
qui locutus est per Prophetas.  
Et unam, sanctam, catholicam  
et apostolicam ecclesiam.  
Confiteor unum baptismam  
in remissionem peccatorum  
et exspecto resurrectionem mortuorum,  
et vitam venturi saeculi. Amen.

## Sanctus

Sanctus, sanctus, sanctus dominus  
Deus Sabaoth.  
Pleni sunt coeli et terra gloria tua.  
Osanna in excelsis.

Und er hat Fleisch angenommen  
durch den Heiligen Geist  
aus Maria, der Jungfrau  
und ist Mensch geworden.  
Gekreuzigt wurde er sogar für uns,  
unter Pontius Pilatus  
ist er gestorben und begraben worden.  
Und ist auferstanden am dritten Tage,  
gemäss der Schrift.  
Er ist aufgefahren in den Himmel  
und sitzt zur Rechten des Vaters.  
Er wird wiederkommen mit Herrlichkeit,  
Gericht zu halten über Lebende und Tote,  
und sein Reich wird kein Ende haben.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
den Herrn und Lebensspender:  
der vom Vater und vom Sohne ausgeht.  
Der mit dem Vater und dem Sohne  
zugleich angebetet und verherrlicht wird,  
der gesprochen hat durch die Propheten.  
Ich glaube an die eine, heilige, katholi-  
sche und apostolische Kirche.  
Ich bekenne eine Taufe  
zur Vergebung der Sünden,  
und [ich] erwarte die Auferstehung der  
Toten und das Leben der zukünftigen  
Welt. Amen.

## Benedictus

Benedictus qui venit  
in nomine Domini.  
Osanna in excelsis.

Heilig, heilig, heilig, Herr, Gott der  
Heerscharen.  
Himmel und Erde sind erfüllt von deiner  
Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe.

Hochgelobt sei der da kommt  
im Namen des Herrn.  
Hosanna in der Höhe.

## Agnus Dei

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis.  
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,  
miserere nobis.  
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,  
dona nobis pacem.

Lamm Gottes, der du trägst die Sünden  
der Welt, erbarme dich unser.  
Lamm Gottes, der du trägst die Sünden  
der Welt, erbarme dich unser.  
Lamm Gottes, der du trägst die Sünden  
der Welt, gib uns Frieden.